

**Nachrichten****Schulbehörde: Abgeordnete fragen nach  
Zahl der Außenstellen reduzieren**

LANDKREIS. Der Plan, die Außenstelle der Schulbehörde in Stade zu schließen, stößt bei den CDU-Landtagsabgeordneten Kai Seefried aus Drochtersen und Helmut Dammann-Tamke aus Bargstedt auf Unverständnis. Wie das TAGEBLATT berichtete, hatte die CDU/FDP-Landesregierung beschlossen, die Zahl der Außenstelle der Schulbehörde von 16 auf neun und die Zahl der Hauptstelle von acht auf vier zu reduzieren. Auf der Streichliste steht auch die Außenstelle in Stade. Die Betreuung der Schulen im Kreis Stade soll die Außenstelle in Cuxhaven übernehmen. "Wir werden noch einmal bei Kultusminister Elisabeth Heiser-Neumann nachfragen, warum der Landkreis Stade jetzt von Cuxhaven aus betreut werden soll", erklärte Seefried auf TAGEBLATT-Nachfrage. Aus seiner Sicht ist das letzte Wort noch nicht gesprochen. Dass die kleine Außenstelle in Stade gefährdet ist, war seit langem klar. Es gab aber die Idee, Cuxhaven und Stade gemeinsam von einer neuen Außenstelle Bremervörde zu betreuen. Das hätte die Entfernungen für die Schulen im Südkreis reduziert. Von Cuxhaven nach Buxtehude sind es 95 Kilometer. (kw)

01.02.2010

 **Artikel drucken****Fenster schließen**

© Zeitungsverlag Krause GmbH &amp; Co. KG